



Die Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern (www.hfoed.bayern.de) bildet die staatlichen und kommunalen Nachwuchsbeamten und -beamtinnen für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene aus. Sie gliedert sich in sechs Fachbereiche und die Zentralverwaltung. Der Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung (www.aiv.hfoed.de) bildet in den Fachlaufbahnen „Verwaltung und Finanzen“ sowie „Naturwissenschaft und Technik“ im Rahmen eines dualen Fachstudiums aus. Darüber hinaus ist der Fachbereich in die berufliche Fortbildung und die weiterführende Qualifizierung von Beamtinnen und Beamten eingebunden.

Wir besetzen zum 1. Juli, spätestens im vierten Quartal 2018, Stellen für

hauptamtliche Hochschullehrer/innen im Beamtenverhältnis

für folgende Bereiche:

1. Studienfachgruppe Recht:

Gefordert ist eine Zweite Juristische Staatsprüfung mit einer Prüfungsgesamtnote von mindestens 7,50 Punkten (bei Examina außerhalb Bayerns nach Notenumrechnung durch das Landesjustizprüfungsamt). Dieser Punktwert regelt allerdings nur die Modalitäten für ein Bewerbungsverfahren; bis zu welcher Punktzahl letztlich Einstellungen erfolgen können, wird mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr nach den dort geltenden Regelungen abgestimmt.

2. Informations- und Kommunikationstechnik einschließlich rechtlicher Aspekte:

Voraussetzung ist ein erfolgreicher Diplom- oder Magisterabschluss oder eine vergleichbare Qualifikation an einer Universität oder ein Masterabschluss in den Lehr- und Forschungsbereichen „Elektrotechnik und Informationstechnik“, „Informatik“ oder „Wirtschaftsingenieurwesen“.

3. Haushaltswesen in der Staatsverwaltung, öffentliche Betriebswirtschaftslehre:

Voraussetzung ist die Befähigung für den Einstieg in die dritte Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, vorzugsweise fachlicher Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst (oder entsprechende Ausbildungsqualifizierung). Andere fachliche Schwerpunkte mit vergleichbaren Anforderungen sind nicht vollkommen ausgeschlossen. Die Möglichkeit der Anerkennung von gleichwertigen Qualifikationen, die nach Laufbahnvorschriften des Bundes oder eines anderen Bundeslandes erworben wurden, wäre im Einzelfall zu überprüfen. Gefordert sind in der Berufspraxis erworbene Fachkenntnisse im Finanzwesen.

Die Positionen erfordern Flexibilität hinsichtlich der Einsatzzeiten. Bei Einbeziehung in den engeren Bewerberkreis wird zur Beurteilung der pädagogisch-didaktischen Fähigkeiten eine Probelehrveranstaltung erwartet. Bewerber/innen, die aufgrund ihrer Ausbildung respektive einschlägigen Berufserfahrung (idealerweise mindestens fünf Jahre) über breite Einsatzmöglichkeiten verfügen, wären besonders wünschenswert.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Lehrveranstaltungen, Leistungsnachweise (bitte benennen Sie die Bereiche, die von Ihnen abgedeckt werden können),
- Betreuung und Bewertung von Projekt- und Diplomarbeiten,
- Mitwirkung bei schriftlichen und mündlichen Prüfungen.

Wir bieten:

- zu 1. und 2. Beförderungsmöglichkeiten bis zur Besoldungsgruppe A 15, zu 3. bis zur Besoldungsgruppe A 13 (jeweils ohne Planstellen- und Dienstpostenkonkurrenz zu Mitbewerbern);
- Gewährung einer Lehrzulage;
- die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung, sofern durch sich gegenseitig ergänzende Zeitanteile insgesamt eine volle Stellenbesetzung erreicht werden kann;
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Arbeitsumfeld;
- Nutzungsmöglichkeit aller Einrichtungen einer modernen Hochschule;
- aktive Mitwirkung am Gestaltungsprozess der Beamtenaus- und -weiterbildung.

Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Männern und Frauen besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind erwünscht.

Ihre Bewerbung erbitten wir bis spätestens 3. April 2018 (Postfach 34 10, 95002 Hof; poststelle@aiv.hfoed.de mit bitte nur einer pdf-Datei im Anhang). Ansprechpartnerin: Frau Bayreuther (Karin.Bayreuther@aiv.hfoed.de, Tel. 09281 409-171).